

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 17. Mai 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Mai 2023)

zum Thema:

Instandsetzung der Abwasseranlage in der Genslerstraße 28-32 mieterfreundlich gestalten

und **Antwort** vom 01. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Juni 2023)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/15596

vom 17. Mai 2023

über Instandsetzung der Abwasseranlage in der Genslerstraße 28-32 mieterfreundlich gestalten

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft teilweise Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das landeseigene Wohnungsunternehmen HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH (HOWOGE) um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme zu einzelnen Teilaspekten wurde in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt.

Frage 1:

Welche Lagermöglichkeiten stellt die HOWOGE den Mietern zur Verfügung, die wegen der Bauarbeiten zur Instandsetzung der Abwasseranlage in der Genslerstraße 28-32 ihre Kellerboxen räumen müssen?

Frage 2:

Wann und für welche Dauer sind die Kellerboxen zu beräumen

Frage 3:

Wer haftet für die Schäden durch Transport und Auslagerung?

Frage 4:

Wie sieht der detaillierte Maßnahmenplan für die Unterstützung der Mieter für die Kellergutzwischenlagerung aus?

Antwort zu 1-4:

Es wird eine begrenzte Baufreiheit in den Kellerboxen benötigt. Eine vollständige Räumung bzw. Umlagerung außerhalb der Boxen ist nicht notwendig. Unterstützend hat die HOWOGE einen kostenlosen Sperrmülltag durchgeführt.

Frage 5:

Welche Einschränkungen ergeben sich für die Mieter bezüglich der Nutzung von Küche und Bad (insbes. Toilette) während der Arbeiten an der Abwasseranlage? Wie gestaltet sich im Falle von Einschränkungen die Nutzung

Antwort 5:

Für den Zeitraum der Einschränkungen werden mobile Sanitärcontainer aufgestellt. Darüber werden die Mieterinnen und Mieter rechtzeitig von der HOWOGE informiert.

Berlin, den 01. Juni 2023

In Vertretung

Stephan Machulik

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen